

Prüfungsausschuss für die Erweiterungsprüfung in Lateinisch, Griechisch und
Hebräisch bei der

Zeugnis
über eine Erweiterungsprüfung in Lateinisch/Griechisch/Hebräisch

Frau/Herr _____

geboren am: _____ in: _____

hat sich vor dem unterzeichnenden Prüfungsausschuss einer Erweiterungsprüfung in Lateinisch/Griechisch/Hebräisch unterzogen und

- a) den Nachweis des Latinums (Lateinkenntnisse gemäß Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 22. September 2005)
- b) den Nachweis des Kleinen Latinums (Lateinkenntnisse gemäß Runderlass des Kultusministeriums vom 02.04.1985 - BASS 19-33 Nr. 3)
- c) den Nachweis des Graecums (Griechischkenntnisse gemäß Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 22. September 2005)
- d) den Nachweis des Hebraicums (Hebräischkenntnisse gemäß Runderlass des Kultusministeriums vom 02.04.1985 - BASS 19-33 Nr. 3)

erbracht.

Aufgrund ihrer/seiner Leistungen in der schriftlichen und mündlichen Prüfung hat sie/er die Prüfung mit _____ bestanden.

Siegel
der oberen Schulaufsichtsbehörde

Ort, Tag der mündlichen Prüfung

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Prüfungsausschuss für die Erweiterungsprüfung in Lateinisch, Griechisch
und Hebräisch bei der

Bescheinigung

Frau/Herr _____

geboren am: _____ in: _____

hat sich vor dem unterzeichnenden Prüfungsausschuss einer Erweiterungsprüfung in Lateinisch/Griechisch/Hebräisch unterzogen.

Frau/Herr _____
hat die Prüfung nicht bestanden. Die Prüfung kann vor dem unterzeichnenden Prüfungsausschuss wiederholt werden/nicht wiederholt werden. Gegen die Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Bescheides Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei _____ schriftlich einzureichen
oder zu Protokoll zu geben.
Sitz des Prüfungsausschusses

Siegel
der oberen Schulaufsichtsbehörde

Ort, Tag der mündlichen Prüfung

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses